

Ein Hollywoodlächeln ist nicht alles – es kommt immer auf das Ganze an!

Über die Möglichkeiten der ganzheitlichen Kieferorthopädie

BOULEVARD im Gespräch mit Christine Eickhorst. Die Zahnärztin aus der Rhön stellt uns heute eine noch wenig bekannte, alternative Möglichkeit der Behandlung von Kieferfehlstellungen vor: die sogenannte ganzheitliche Kieferorthopädie.

Was unterscheidet die ganzheitliche von der schulmedizinischen Kieferorthopädie?

Christine Eickhorst: Die schulmedizinische Kieferorthopädie konzentriert sich auf bestimmte Bezugspunkte und -linien im Fernröntgenseitenbild und auf bestimmte Normwerte der Kiefer und Zähne auf Modellen. Leider wird hierbei nur die augenblickliche Größe des Kiefers und der Zähne gemessen. Die schulmedizinische Kieferorthopädie beachtet nicht, dass beim Wachstumsschub selbstverständlich auch die Kiefer mitwachsen, während die Zähne ihre Größe beibehalten, und dass deshalb nur in ganz seltenen Fällen die Extraktion bleibender gesunder Zähne zu rechtfertigen ist. Fehlende Zähne stellen grundsätzlich eine Gefahr für die Entwicklung des Kiefergelenkes und des Gesichtsschädels dar.

In der schulmedizinischen Kieferorthopädie werden mit festsitzenden Apparaten (sog. „Brackets“) starke Kräfte mobilisiert, die schnell die Zähne bewegen und ein „Hollywoodlächeln“ herbei zaubern. Dieses Lächeln muss jedoch oft noch jahrelang durch ein Retentionsgerät (festsitzender „Draht“) gehalten werden, da es sonst zu Rückfällen kommt, die wiederum behandelt werden müssen.

Im Gegensatz zur schulmedizinischen Kieferorthopädie werden in der ganzheitlichen Kieferorthopädie nicht nur die Symptome behandelt. Die ganzheitliche Kieferorthopädie versucht durch körpereigene Kräfte, die beim Schlucken, Sprechen, Lachen, Zungen- und Wangendruck usw. auf das Funktionskieferorthopädie-Gerät wirken, Einfluss auf das gesamte System zu nehmen.



Ein Bionator – ein funktionskieferorthopädisches Gerät, welches in der ganzheitlichen Kieferorthopädie eingesetzt wird.



Christine Eickhorst praktiziert als Zahnärztin in der Praxis ihrer Mutter Dr. Marion Fitzner in Stadtlengsfeld. Sie studierte Zahnmedizin an der Uni Hamburg und hat sich auf ganzheitliche Kieferorthopädie spezialisiert.

Wie weit reicht die Wirkung einer ganzheitlichen kieferorthopädischen Behandlung?

Christine Eickhorst: Es werden nicht nur die Zähne gerichtet, sondern es wird z. B. darüber hinaus auch Einfluss auf

- die gesamte Mundraum- und Kieferentwicklung
- die Wirbelsäule
- die Kopfhaltung
- Atmung
- Sprache
- Abbeißfunktion
- Lymphfluss

genommen und diese positiv beeinflusst.

Mit welchen Hilfsmitteln arbeitet die ganzheitliche Kieferorthopädie und wie funktionieren diese?

Christine Eickhorst: Funktionskieferorthopädische Geräte wie z. B. Bionator, Funktionsregler und Aktivator sind herausnehmbare Geräte, liegen locker im Mund und wirken auf beide Kiefer gleichzeitig. Besonders wirksam sind sie, wenn sie von Kindern und Jugendlichen in den Wachstumsphasen getragen werden. Sie täuschen den optimalen Mundraum vor (simulieren den optimalen Mundraum), indem die Kiefer gut übereinander stehen und die Zähne einen harmonischen Bogen formen.

Durch die körpereigenen Kräfte wird das Gerät aktiviert und unter anderem

- die Zahnbögen optimal ausgeformt
- das Kieferwachstum gefördert
- der Lippenschluss trainiert und so
- die Nasenatmung gefördert
- die Kopf- und Körperhaltung therapiert und
- die Kiefergelenksbeschwerden beseitigt.

Das Funktionsprinzip der ganzheitlichen Kieferorthopädie beruht auf dem Nutzen und Fördern der natürlichen Prozesse wie

Entwicklung, Reifung, Wachstum und das In-Gang-Setzen der Selbstheilungskräfte.

An wen können sich interessierte Patienten im Bedarfsfall wenden?

Nähere Informationen und Termine erhalten Sie telefonisch unter der Rufnummer 03 69 65-6 12 16 oder schreiben Sie uns eine Mail an die info@dr-fitzner.de. Wir beraten Sie gerne.



Mit einem qualifizierten Team und modernster Technik kann die Praxis Dr. Fitzner im INTRASAN® GesundheitsZentrum für jeden Patienten die geeignetsten Behandlungsmöglichkeiten anbieten.

Das INTRASAN® GesundheitsZentrum in Stadtlengsfeld berät Patienten und Mediziner. In Seminaren, Vorträgen und praktischen Anleitungen werden vor allem folgende Themen behandelt:

- ganzheitlich medizinische Beratung
- CMD Cranio-Mandibuläre-Dysfunktion
- Parodontosebehandlung
- Amalgamsanierung
- professionelle Zahnreinigung (Prophylaxe)
- Funktionsdiagnostik und -therapie
- Material- und Vitamintestung
- Burn-out-Syndrom
- ganzheitliche Kieferorthopädie

INTRASAN®
GesundheitsZentrum

Weinberg 12
36457 Stadtlengsfeld

Tel. 03 69 65-6 41 63
Fax 03 69 65-6 70 22

intrasan@t-online.de
www.intrasan.de